

Stadt Braunschweig

Der Oberbürgermeister

Beschlussauszug

Sitzung des Stadtbezirksrates im Stadtbezirk 211 vom 21.11.2024

Anlass: Sitzung

Zeit: 19:00 - 21:46

Raum, Ort: Schützenhaus Leiferde, Burg 13B, 38124 Braunschweig

Ö 10.1 Spielgelegenheiten im Stadtbezirk 211 **24-24789**

Beschlussart: zur Kenntnis genommen

Frau Lewandowski vom Fachbereich Stadtgrün erläutert die Mitteilung vom 20. November 2024.

Protokollnotiz: Zum Spielplatz „Oppelnstraße“ regt Herr Nordheim an, die vor zwei Jahren sanierte Rasenfläche des Bolzplatzes zu überprüfen. Evtl. bedingt durch den trockenen Sommer 2022 ist bis heute die Rasennarbe des Bolzplatzes nicht geschlossen und sieht fast wie vor der Sanierung aus. Frau Lewandowski weist auf die dortigen schlechten Bodenverhältnisse hin und sagt eine Prüfung zu.

Auf Anfrage von Frau Staicu, ob kleine, wenig genutzten Spielplätze zu Gunsten der anderen Spielplätze zurückgebaut werden könnten, informiert Frau Lewandowski, dass die Spielplätze grundsätzlich nach DIN-Vorgaben (pro Einwohner, pro Quadratmeter) über den Stadtbezirk verteilt zu erhalten sind.

Zur Anfrage von Frau Staicu nach Spielplätzen für körperbehinderte Kinder teilt Frau Lewandowski mit, dass mindestens seit dem Jahr 2018 bei der Neuanlage und Sanierung von Spielplätzen inklusive Spielräume mitberücksichtigt werden.

Auf Anfrage von Herrn stellv. Bezirksbürgermeister Schrader informiert Frau Lewandowski, dass für die Sanierung aller Spielplätze im Stadtgebiet jährlich ca. 1 Mio. Euro zur Verfügung stehen. Aktuell kostet eine Sanierung eines mittelgroßen Spielplatzes ca. 350.000 Euro.

Frau Swiatkowski verlässt um 21:05 Uhr während der Behandlung des Tagesordnungspunktes 10 die Sitzung.

Zum Thema Spielplatz im Heidberg informiert Herr Nagel, dass das Wohnungsunternehmen „Vonovia“ nicht beabsichtigt, im Bereich der Anklamstraße einen neuen Spielplatz zu bauen. Aufgrund der kleinen Wohnungen in diesem Bereich wird vom Wohnungsunternehmen kein Bedarf gesehen. Frau Lewandowski weist daraufhin, dass auch wenn nur wenige Kinder dort wohnen sollten, diese trotzdem einen Anspruch auf einen nahegelegenen Spielplatz haben.

